

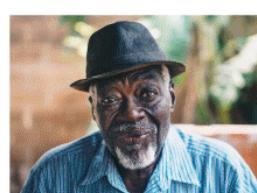
ILOPP

Institut für Logotherapie &
Praktische Philosophie

Berufliche Weiterbildung

Logogerontologie

für Teilnehmende mit beruflicher Erfahrung in Logotherapie, Coaching, Beratung, Pädagogik, Psychotherapie und Sozialer Arbeit (105 Std.)



Abschluss:

Zertifikat Logogerontologie (ILOPP)

Weiterbildung für Logotherapeut*innen, Pädagog*innen, Sozialpädagog*innen, Berater*innen, Coaches, Seelsorger*innen, Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen

- Die Weiterbildung führt grundlegend in den am ILOPP entwickelten Ansatz der Logogerontologie ein und kann auch ohne Vorkenntnisse in Logotherapie und Existenzanalyse von Gerontolog*innen, Sozialpädagog*innen, Pflege- und Betreuungskräften sowie von Berater*innen, Coaches, Seelsorger*innen, Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen anderer Richtungen belegt werden.
- Andere berufliche Vorerfahrungen können individuell als Voraussetzung anerkannt werden.
- keine Vorkenntnisse in Logotherapie und Existenzanalyse notwendig

Gesamtumfang der Weiterbildung: **105 UStd.**

In der beruflichen Weiterbildung in **Logogerontologie (ILOPP)** erwerben die Teilnehmer*innen ein umfangreiches Handlungsrepertoire, um Herausforderungen der zweiten Lebenshälfte unterstützend auf der Basis der Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls zu begleiten, sei es im Rahmen **einer eigenen Praxis mit Fokus auf Menschen jenseits der Lebensmitte** oder im Bereich der **Erwachsenenbildung und Geragogik** Angebotsformate zu entwickeln und eigenständig anzubieten (z.B. Wochend-Workshops, Seminare, Retreats, Gruppenkurse, Vorträge etc.)

Die berufliche Weiterbildung in Logogerontologie fokussiert Fragen der aktiven Lebensgestaltung, Themen wie Neu- bzw. Umorientierung im langjährigen Berufsleben, gesundheitsfördernde Lebensentscheidungen und Alltagsstrategien, um Menschen ab der Lebensmitte dabei zu begleiten und zu unterstützen, präventiv den eigenen Lebenswandel zu überdenken - zum Regisseur des eigenen Lebens zu werden. Auch Fragen der Erwachsenenbildung in der zweiten Lebenshälfte, aber auch der Pflege, Palliativversorgung widmen wir uns aus der logotherapeutischen Perspektive Viktor Frankls.

All das findet sich in der von uns entwickelten, **vom DGLE-Berufsverband zertifizierten** Weiterbildung in Logogerontologie.

In praxisorientierten Modulen erhalten die Teilnehmer*innen nur am ILOPP eine fundierte Ausbildung in der von uns entwickelten, praxisbezogenen sinnzentrierten Perspektive auf die zweite Lebenshälfte und werden dabei begleitet, ihr eigenes Angebot für diese wachsende Zielgruppe aus logogerontologischer Perspektive zu entwickeln.

Die Einsatzmöglichkeiten reichen dabei von Angeboten für Einzelpersonen wie Gruppen im Bereich der Beratung und individuellen Begleitung in eigener niedergelassener Praxis bzw. In-House in Einrichtungen der Altenhilfe über den weiten Bereich der Erwachsenenbildung und Geragogik, in Kombination mit anderen therapeutischen Kontexten wie Ergo- oder Physiotherapie und Logopädie sowie im Pflege-, Palliativ- und Hospizbereich.

Logogerontologie am ILOPP - eine Erfolgsgeschichte

Zweifach vom Bundesfamilienministerium im Rahmen des Modellprojektes „**Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz**“ gefördert, hat sich der am ILOPP entwickelte logogerontologische Ansatz inzwischen als eigener Ansatz für den Umgang mit Angewiesensein im fortgeschrittenen Lebensalter und Demenz aus logotherapeutischer Perspektive etabliert. Im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements und unserer Pro-Bono-Tätigkeit in der 2014 gegründeten Demenz-Initiative Karlsruhe (DIKA) konnten wir umfangreiche Erfahrungen sammeln, wie wohltuend und heilsam für alle Beteiligten eine Ausrichtung nach dem Franklschen Menschenbild gerade im Kontext der individuellen wie gesamtgesellschaftlichen Herausforderung Demenz sein kann.

Die in unserer praktischen täglichen Arbeit gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage der vom DGLE-Berufsverband zertifizierten beruflichen Weiterbildung in Logogerontologie.

Der kraftvolle Ansatz basiert auf einer wertschätzenden wie ganzheitlichen Perspektive auf den Menschen. Konzeptuell spiegelt die Logogerontologie eine Haltung gegenüber dem menschlichen Leben, welche geprägt ist von Respekt, Achtsamkeit und Interesse an jedem einzelnen Individuum, auch dem alternden, alten und demenzbetroffenen Menschen gegenüber.

Die Weiterbildung richtet sich an alle auf dem Gebiet der Gerontologie, Geriatrie, Geragogik und vierten Lebensphase Tätigen, z.B. Sozialpädagog*innen, Pflegekräfte, Therapeut*innen, Mediziner*innen, Theolog*innen, Hospizbegleitende, im Bereich der Geragogik an Bildungseinrichtungen Tätige, Verantwortliche in Kommune und Politik, ehrenamtlich Engagierte, welche das stärkende Handlungsrepertoire der Logogerontologie in die eigene tägliche Tätigkeit integrieren wollen.

Die berufliche Weiterbildung in Logogerontologie am ILOPP bereitet vor auf die Arbeit mit Menschen ab der Lebensmitte in **eigener Praxis mit Schwerpunkt Logogerontologie** sowie im Rahmen der **Erwachsenenbildung und Geragogik** in Form von Workshops, Seminaren, Retreats und mehr.

Aspekte der beruflichen Tätigkeit mit Schwerpunkt Logogerontologie

- Begleiten von Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter durch akute Krisen
- Unterstützung bei der Aussöhnung mit Narben der eigenen Biografie und aktuellen Herausforderungen des Alter(n)s
- Finden neuer Ziele für die Lebensabschnitte der zweiten Lebenshälfte
- Prävention neuer Krisen durch das Erarbeiten tragender Strategien für einen gelingenden wertbasierten Alltag
- Unterstützung beim (Wieder-)Entdecken der eigenen Ressourcen
- begleitendes Stärken von Demenzbetroffenen und ihren An- wie Zugehörigen
- Einsatz kreativ-plastischer Methoden in Einzel-Sitzungen sowie Gruppenformaten

Mögliche Formate der beruflichen Tätigkeit mit Schwerpunkt Logogerontologie

- Beratung, Coaching, Therapie in eigener Praxis mit logogerontologischem Schwerpunkt
- fortlaufende Gruppen zu Themen und Herausforderungen des Alter(n)s
- Wochenend-Workshops, Tagesseminare und Retreats für Paare oder Singles
- Vorträge

Aufbau der Weiterbildung

In insgesamt **7 Bausteinen** unterschiedlicher Dauer und Ausrichtung erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen des logogerontologischen Ansatzes der Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls in Hinblick auf ihre Anwendung im logogerontologischen Setting in Beratung, Begleitung, Coaching, Bildung, Alltagsbetreuung, Pflege und Therapie.

Während in den **Grundlagen-Blöcken** die **zentralen Konzepte der Logotherapie und Logogerontologie** für die Arbeit mit Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter im Fokus stehen, dreht sich in den **3 Praxismodulen** sowie der **Intensiv-Werkstatt** alles um die **Praxis der Logogerontologie**. Den Abschluss bildet ein Supervisionstag, an dem die entstandenen Praxisprojekte der Teilnehmenden vorgestellt und Praxiserfahrungen ausgetauscht werden.

Die fachlichen Grundlagen	Die Grundlagen der Logotherapie und Existenzanalyse für das logogerontologische Setting	IBK	hybrid
		LG1	online
Die Praxis der Logogerontologie	Methoden und Formate für die eigene logogerontologische Praxis	LG2	hybrid
		LG3	hybrid
		LG4	hybrid
		IW	online
		SUP-A	online

Abschluss

Zertifikat Logogerontologie (ILOPP)

Den **Abschluss der Weiterbildung** bildet die eigene Abschlussarbeit oder ein selbst konzipiertes wie probeweise durchgeführtes Projekt aus dem Bereich der Logogerontologie.

Der Abschluss qualifiziert für eine **berufliche Tätigkeit in eigener Praxis mit logogerontologischem Schwerpunkt** in Übereinstimmung mit den Weiterbildungsstandards des **DGLE-Berufsverbands e.V.**, Berufsverband der nach dem Ansatz der Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland tätigen Therapeut*innen, Berater*innen und Coaches, sowie der **DGfB -Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.**.

Gesamtumfang der Weiterbildung: **105 UStd.** (à 45 Min.)

Kosten

Intensiv-Basiskurs	€ 548,-
4 Module	€ 1408,-
Intensiv-Werkstatt	€ 188,-
Supervision & Abschluss	€ 188,-
gesamt	€ 2332,-
Vorteilsgesamtpreis	€ 2188,-

darin enthalten:

- Seminarunterlagen (ggfs. postalisch zugesandt)
- ILOPP-Basis-Toolbox
- Kreativ-Material
- Kaffeepausen (Getränke, Obst, Gebäck)
- ein Filmabend pro Praxis-Modul
- Zertifikatsausstellung

Für die Teilnahme in Präsenz müssen Anreise, Übernachtung und Verpflegung individuell gebucht und getragen werden.

Die Kosten für eine berufliche Weiterbildung können von der Steuer abgesetzt werden. Manche Arbeitgeber unterstützen die berufliche Weiterbildung und beteiligen sich finanziell an den Teilnahmegebühren.

Das ILOPP steht für Klarheit und Transparenz. Wir garantieren:

- keine versteckten Kosten
- keine Anmelde-, Prüfungs- oder Zertifikatskosten
- keine separaten Kosten für Seminarunterlagen oder Pausenverpflegung
- stattdessen: Großzügigkeit und Genuss 

Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme an der **Beruflichen Weiterbildung in Logogerontologie (105 Std.)** am ILOPP Karlsruhe/Trier sind

- berufliche Erfahrung in den Bereichen Logotherapie, Coaching, Beratung, Pädagogik, Psychotherapie und/oder Sozialer Arbeit
- Andere berufliche Vorerfahrungen können individuell als Voraussetzung anerkannt werden. Bitte sprechen Sie uns an.

Eine reine Online-Teilnahme ist möglich, wird aber nicht empfohlen. Zulassungsvoraussetzung zum Einreichen von Abschlussarbeit oder Praxisprojekt ist eine aktive Teilnahme.

Die Stunden der Weiterbildung können zum Erwerb bzw. Erhalt der **DGLE-Markenlizenz Logotherapeutin DGLE® / Logotherapeut DGLE®** zur Anrechnung beim DGLE-Berufsverband eingereicht werden.

Leitung der Weiterbildung

Elli Kobela

- Lehr-Logotherapeutin – DGLE®
- Sinnzentrierte Coach in eigener Praxis
- Supervisorin DGLE
- Leitung des ILOPP Karlsruhe/Trier
- Studium der Psychologie und Gerontopsychiatrie
- Wirtschaftsfachwirtin
- Gründung und Leitung der Demenz-Initiative Karlsruhe
- Mitglied des Vorstands des DGLE-Berufsverbands (Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V. – Berufsverband der Logotherapeut*innen in Deutschland)

Sabine Rettinger, M.A.

- Lehr-Logotherapeutin – DGLE®
- Sinnzentrierte Coach in eigener Praxis
- Supervisorin DGLE
- Fachliche Leitung des ILOPP Karlsruhe/Trier
- Philosophin, Pädagogin, Sprach- und Kulturwissenschaftlerin
- Erste Vorsitzende des DGLE-Berufsverbands (Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V. – Berufsverband der Logotherapeut*innen in Deutschland)

Weitere Dozent*innen kommen themenspezifisch nach Bedarf zum Einsatz.

Termine Weiterbildung Logogerontologie (105 UStd.)

Durchgang 2025/26

Intensiv-Basiskurs	IBK*	20.-23.11.2025 oder ^o 26.02.-01.03.2026 oder ^o 19.-22.11.2026	(Do-So)	25h	hybrid
Modul 1	LG1*	09.01.2026	(Fr)	4h	online
Modul 2	LG2*	27.-29.03.2026	(Fr-So)	20h	hybrid
Modul 3	LG3*	29.-31.05.2026	(Fr-So)	20h	hybrid
Modul 4	LG4*	19.-21.06.2026	(Fr-So)	20h	hybrid (Präsenz empfohlen)
Intensiv-Werkstatt	IW-LG	30.10.2026	(Fr)	8h	online
Supervision und Abschluss	SUP-A	Termine zur freien Wahl	(Tag nach Wahl)	8h	online
<small>*Diese Module können auch einzeln gebucht und belegt werden. ° Die Belegung des IBK ist an einem der drei Termine möglich. Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse in Logotherapie & Existenzanalyse empfiehlt sich eine Belegung an einem der beiden ersten Termine.</small>				hybrid Teilnahme wählbar: Präsenz oder zeitgleich online Präsenz vor Ort im ILOPP Trier online Live-Video-Schaltung (zoom)	
Zeiten	Do-So	Beginn Ende	Do. 15:00 Uhr So. 13:00 Uhr	Intensiv-Basiskurs	
	Fr	Beginn Ende	17:00 Uhr 20:00 Uhr	Modul 1	
	Fr-So	Beginn Ende	Fr. 15:00 Uhr So. 14:30 Uhr	Modul 2-4	
	Fr	Beginn Ende	09:30 Uhr 18:00 Uhr	Intensiv-Werkstatt	
	Tag nach Wahl	Beginn Ende	09:30 Uhr 18:00 Uhr	Supervision & Abschluss	
Ort	(Präsenz)	ILOPP Standort Trier im denk' mal Bahnhof Grünhaus Hauptstraße 2, 54318 Mertesdorf/Trier			

Anmeldung:

per Anmeldeformular (postalisch oder per E-Mail) an:

◆ ILOPP Karlsruhe/Trier
Institut für Logotherapie und praktische Philosophie
im denk' mal Bahnhof Grünhaus
Hauptstraße 2 – 54318 Mertesdorf/Trier

info@ilopp.de

Fragen beantworten wir gerne telefonisch unter 0651 – 561 50 70 4

Infos zu Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Instituts
senden wir gern auf Anfrage zu.

*Wir freuen uns
auf euch !*

Euer Team des ILOPP